

Zunehmender Erfolg für den regionalen Bahnverkehr im Wallis

Das Jahr 2023 stand für RegionAlps ganz im Zeichen des 20-jährigen Jubiläums und endete wie bereits im Vorjahr mit einem neuen Fahrgastrekord. Mehr als 11,3 Millionen Kundinnen und Kunden nutzten die regionalen Personenverkehrslinien. Dieser Erfolg sorgte für ein solides Finanzergebnis mit einem hohen Eigenfinanzierungsgrad und ermöglichte ab Dezember 2023 mit der Ausweitung des 30-Minuten-Takts zwischen Monthey und Brig auf den Samstag den Ausbau des Angebots.

Mehr als 11,3 Millionen Reisende nutzten im Jahr 2023 die Angebote von RegionAlps. Alle drei regionalen Linien, vor allem die Strecke Saint-Gingolph–Brig, verzeichneten einen Anstieg der Passagierzahlen mit fast 20 Prozent zusätzlich verbuchten Personenkilometern.

Personenkilometer (PKM) ¹	2023	2022
Bahn – Saint-Gingolph - Brig	105,2 Millionen	87,9 Millionen
Bahn – Martigny - Le Châble / Orsières	10,9 Millionen	10,4 Millionen
Bus – Leuk - Visp	2,2 Millionen	1,9 Millionen
Total	118,4 Millionen	100,2 Millionen

¹ Masseinheit für die nachgefragte Verkehrsleistung im Personenverkehr. Ein Personenkilometer entspricht der Beförderung eines Passagiers über einen Kilometer.

Der Kostendeckungs- bzw. Eigenfinanzierungsgrad konnte erhöht werden. Er erreichte einen Rekordwert von 56 Prozent (53 Prozent im Jahr 2022). Der Umsatz überstieg 54,5 Millionen, der Überschuss von 4,3 Millionen wurde gemäss dem Obligationenrecht (OR) und dem Bundesgesetz über die Personenbeförderung (PBG) den Reserven zugewiesen.

Das Jahr 2023 war mit dem erfolgreichen Abschluss sämtlicher Teilnehmenden der internen Lokführer / Lokführerin Ausbildung ein voller Erfolg. Zudem wurden alle Lokführer und Lokführerinnen mit dem elektronischen Assistenzsystem LEA der SBB und der Bahnfunktechnologie GSM-R ausgerüstet.

Die Erneuerung des Rollmaterials setzte einen wichtigen Meilenstein. Die ersten drei Flirt-Evo-Züge konnten das Stadler-Werk in Bussnang bereits verlassen. Sie gehören der SBB und werden für die Homologierungstests des neuen Rollmaterials verwendet, das ab 2026 im Wallis verkehren wird.

Mit dem im Dezember 2023 eingeführten Fahrplan 2024 wurde der 30-Minuten-Takt der regionalen Bahnlinie zwischen Monthey und Brig auf den Samstag ausgedehnt, was eine Chance für den Ausbau des Freizeitverkehrs darstellt. Sonderzüge sowie die Homologierung von Doppelstockwagen auf der Tonkin-Linie zwischen Saint-Maurice und Saint-Gingolph führten ebenfalls zu punktuellen Verbesserungen des Verkehrsangebots.

Wir feierten 2023 aber auch die Kundinnen und Kunden des Unternehmens, deren Zufriedenheitsrate bei 85 Prozent liegt. An den Regionalbahnhöfen von Monthey, Evionnaz, Sembrancher, Saxon, Salgesch und Raron wurden Dankesaktionen durchgeführt.

RegionAlps ist eine SBB-Tochtergesellschaft, an der die TMR SA und der Kanton Wallis beteiligt sind. Das Walliser Unternehmen beschäftigt 95 Mitarbeitende, darunter hauptsächlich Lokführende und das Zugpersonal, das sporadische Billettkontrollen durchführt. Es betreibt den regionalen Bahnverkehr zwischen Saint-Gingolph und Brig sowie zwischen Martigny und Le Châble/Orsières. Seit 2011 betreibt es zudem regionale Buslinien zwischen Leuk und Visp.

Martigny, 31. Mai 2024